

TSE INFOZETTEL

Informationen rund um KassenSichV und TSE-Beleg

Informationen zu Xkasse UG

Kassenhersteller: Xkasse UG

Room 215, Herzberstraße 33-34 |

Firmenadresse: 10365 Berlin

Steuer-Nr: 35/348/02381 USt-IdNr.: DE323208614

1. WAS IST DIE KASSENSICHV UND DIE BONPFLICHT?

Seit dem 1. Januar 2020 gelten die neuen Anforderungen der Kassen Sicherungsverordnung (KassenSichV). Ab diesem Zeitpunkt muss in Deutschland jedes elektronische Kassensystem über eine technische Sicherheitseinrichtung (TSE) verfügen und entsprechend der Belegausgabepflicht jeder Beleg an die Kunde ausgehändigt werden. Die Belegausgabe Pflicht hat seit 1. Januar 2020 derjenige zubefolgen, der Geschäftsvorfälle mit Hilfe eines elektronischen Aufzeichnungssystems i. S. d. § 146a Abs. 1 Satz 1 AO erfasst. Alle Nutzer elektronischer Registrierkassen sind erstmal dazu verpflichtet, ihren Kunden einen Kassenbon aushändigen - es besteht keine Annahmepflicht! t. Eine Rückkehr von der Registrierkasse zur offenen Ladenkasse gibt es allerdings nicht. Für Bestandskunden gilt die Nichtbeanstandungsregel. Diese besagt, dass die technisch notwendigen Anpassungen und Aufrüstungen umgehend durchzuführen und die rechtlichen Voraussetzungen unverzüglich zu erfüllen sind. Die flächendeckende Aufrüstung muss bis spätestens zum 30. September 2020 erfolgen und die Kasse schnellstmöglich (sobald möglich) beim Finanzamt angemeldet werden.

2. WELCHE WESENTLICHEN ZIELE WERDEN MIT DER BONPFLICHT VERFOLGT?

• Nachweis der Kassen-Nutzung:

Kassenbon dient als Nachweis, dass Daten in die Kasse eingepflegt wurden.

• Schnelle Kassennachschau:

Keine Unterbrechungen des Betriebes, da kein Systemzugriff mehr erforderlich ist.

• Vorgangs-Zeitpunkte benötigt:

Daher muss Beleg immer erzeugt werden.



3. WELCHE INFORMATIONEN ENTHÄLT DER TSE-BELEG FÜR DEN PRÜFER?

- Eine TSE ist in Verwendung
- Alle Umsatzzahlen werden an die TSE gesendet
- Die TSE ist gemeldet (sobald möglich)
- Die TSE wird angesprochen (Signatur verifizierbar)

Hinweis: Beim Austausch einer Kasse unbedingt den Händler kontaktieren.

4. WELCHE DATEN ENTHÄLT DER BON

- TSE-Trans-Nr.: Transaktionsnummer
- TSE-Start-Zeit: Startzeit des Vorgangs in UTC
- TSE-Ende-Zeit: Stopzeit des Vorgangs in UTC
- TSE-Serien-Nr.: Seriennummer der TSE
- TSE-Signatur: Signatur des Vorgangs
- TSE-Zeitformat: verwendete Zeitformat der TSE
- TSE-Hashalgo.: verwendete Algorithmus der TSE
- TSE-PublicKey: Zertifikat Public Key
- TSE-Kassen-ID: die Seriennummer der Kasse (zur Meldung bei der Finanzbehörde)
- TSE-Erstbestellung: Zeitpunkt der Erstbestellung (erforderlich bei komplexen Systemen im Verbund)
- QR-Code (Optional aber von der Finanzbehörde empfohlen)

Hinweis: Aktuell wird geprüft, ob folgende Elemente aus rechtlicher Sicht ausgeblendet werden können, um den Bon zu verkürzen: TSE- Zeitformat, TSE-HashAlgorithmus, TSE-PublicKey



5. SOFTWAREÄNDERUNGEN DURCH DIE TSE ENTSTANDEN

1. Zahlungsart nachträglich ändern

Bereits abgerechneten Rechnungsbelegen kann nachträglich keine andere Zahlungsart zugeordnet werden, da der Zahlungsvorgang bereits durch die technische Sicherheitseinrichtung unveränderbar abgesichert wurde.



Aus diesem Grund, muss ab sofort die Rechnung storniert (und ggf. kopiert) und neu erstellt werden. Bitte stellen Sie sicher, dass vor Erstellung der Rechnung, die gewünschte Zahlungsart des Kunden erfragt wurde. Jede Korrektur kann zu Nachfragen bei einer Finanzprüfung führen.

2. Warenkorb Artikelinfo

Bei der ersten Buchung im Warenkorb wird eine Transaktion in der TSE gestartet. Bitte lege daher künftig keinen Artikel in den Warenkorb, um Preisinformationen abzurufen, sondern verwende eine entsprechende Funktionstaste (z.B. Artikelinfo). Eine häufige Nutzung kann ebenfalls zu Rückfragen seitens der Finanzbehörden führen.



TECHNISCHE DOKUMENTATION

FÜR SWISSBIT USB TSE & FISKALY CLOUD TSE

1. Einleitung

Dieses Dokument beschreibt die Speicherung und den Export von Steuerdaten aus zwei weit verbreiteten TSE-Lösungen: *Swissbit USB TSE* (Hardware-Gerät) und *Fiskaly Cloud TSE* (Cloud-Lösung). Beide Lösungen entsprechen den Vorschriften der KassenSichV und den Sicherheitsanforderungen gemäß BSI TR-03153. Sie gewährleisten die Integrität der Transaktionsdaten und unterstützen Unternehmen bei der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften zur Sicherheit und Speicherung steuerrelevanter Daten in Deutschland.

2. Struktur der gespeicherten Daten

Sowohl Swissbit USB TSE als auch Fiskaly Cloud TSE speichern Transaktionsdaten in einem sicheren Format mit digitalen Signaturen zur Gewährleistung der Datenintegrität. Einmal aufgezeichnete Daten können nicht mehr verändert werden. Diese Daten enthalten wichtige Informationen, die für die Authentifizierung und Überprüfung verwendet werden.

2.1. Hauptdatenfelder der Speicherung

Feldname	Beschreibung
Transaction Number	Eindeutige Transaktionsnummer, die bei Beginn
	der Transaktion erstellt wird.
Start Timestamp	Zeitstempel für den Beginn der Transaktion (ISO
	8601, UTC).
End Timestamp	Zeitstempel für das Ende der Transaktion (falls
	vorhanden).
Transaction Type	Art der Transaktion.
Transaction Data	Transaktionsinhalt, einschließlich Artikel,
	Beträge, Steuern, usw.
Signature Counter	Signaturzähler, der sich bei jeder neuen
	Transaktion erhöht.
Public Key	Öffentlicher Schlüssel zur Überprüfung der
	digitalen Signatur.
Signature	Digitale Signatur der Transaktion zur
	Sicherstellung der Datenintergrität.
Certificate Serial	Serinummer des Sicherheitszertifikats des TSE.
Process Type	Art des aktuellen Processes (Beginn, Ende,
	Abbruch, usw).
Client ID	Gerätekennung des POS-Systems, das die Daten
	an das TSE sendet.



TSE Serial Number	Seriennummer des verwendeten Swissbit TSE-
	Geräts.

3. Verfahren zur Speicherung und Sicherung von Daten

3.1. <u>Aufzeichnung von Transaktionsdaten</u>

- Alle Transaktionen werden mit präzisen Zeitstempeln im ISO 8601 Format erfasst.
- Das TSE erstellt eine digitale Signatur für jede Transaktion mit dem internen Sicherheitszertifikat.
- Nach der Aufzeichnung können Transaktionsdaten nicht mehr verändert oder gelöscht werden.

3.2. Verschlüsselungs- und Sicherheitsmechanismen

- Das TSE nutzt starke Verschlüsselungsalgorithmen gemäß BSI TR-03153.
- Jede Transaktion wird mit dem privaten Schlüssel des TSE signiert.
- Die digitale Signatur kann mit dem öffentlichen Schlüssel überprüft werden, um die Datenintegrität sicherzustellen.

3.3. Speicherung und Datenexport

- Transaktionsdaten werden entweder im sicheren Speicher des Swissbit USB TSE oder auf dem gesicherten Server von Fiskaly Cloud TSE gespeichert.
- Bei Steuerprüfung können Daten exportiert werden.
- Exportierte Daten sind verschlüsselt und im TAR-Format komprimiert.

4. Datenexport für Steuerbehörden

4.1. Prüfungsaforderungen durch Steuerbehörden

- Bei einer Steuerfrüfung muss das Unternehmen Transaktion aus dem TSE bereitstellen.
- Die Daten müssen unverändert, digital signiert und überprüfbar sein.

4.2. Exportformat der daten

- Digitale Signatur: Jede Transaktion enthält eine digitale Signatur, um die Gültigkeit sicherzustellen.

4.3. Exportieren von daten aus dem USB TSE

- Verbinden Sie das USB TSE mit dem POS-System.
- Rufen Sie die Funktion "Datenexport" auf, wählen Sie das TSE aus und führeen Sie den Exportvorgang durch.

- Swissbit USB TSE:

- Verbinden Sie das USB TSE mit dem POS-System.
- Navigieren Sie zur "Datenexport"-Funktion, wählen Sie das TSE aus und starten Sie den Export.

- Fiskaly Cloud TSE:

 Navigieren Sie zur "Datenexport"-Funktion, wählen Sie das TSE aus und starten Sie den Export.

5. Vorteile der Nutzung von Swissbit USB TSE



- *Einhaltung steuerlicher Vorschriften*: Erfüllt die Anforderungen der KassenSichV und BSI TR-03153.
- Sichere Datenspeicherung: Daten können nach der Erfassung nicht geändert oder gelöscht werden.
- *Einfache Datenextraktion*: Unterstützt verschiedene Formate für eine schnelle Steuerprüfung.
- Flexibilität: Swissbit eignet sich für Offline-Systeme, während Fiskaly für Cloud-Umgebungen optimiert ist.

6. Fazit

Swissbit USB TSE und Fiskaly Cloud TSE sind sichere und effektive Lösungen zur Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen an die Sicherheit steuerlicher Daten. Die Wahl zwischen den beiden Lösungen hängt von den spezifischen Bedürfnissen des Unternehmens ab:

- Swissbit USB TSE ist ideal für lokale POS-Systeme.
- Fiskaly Cloud TSE eignet sich für Cloud-basierte Systeme.

Beide Lösungen gewährleisten, dass alle Transaktionen sicher aufgezeichnet, unveränderbar gespeichert und jederzeit überprüfbar sind.